



Pflegeanleitung für Fertigrasen/Rollrasen

1. Beregnung

Eine gute Wasserversorgung ist die wichtigste Pflegemaßnahme für Ihren Rasen. Unmittelbar nach dem Verlegen ist der Rasen mit ca. 15 l/qm intensiv zu beregnen. - In den ersten zwei Wochen darf der neue Rasen nicht austrocknen

Wässern Sie morgens und abends durchdringend. Allerdings so viel, dass der Boden zwar durchfeuchtet ist, der Rollrasen aber noch begehbar bleibt.

Ist Ihr Rollrasen mit dem Untergrund fest verwurzelt, etwa 2-3 Wochen nach dem Verlegen, brauchen Sie nicht mehr täglich gießen. Je nach Witterung alle 6 -10 Tage mit einer Wassermenge von ca. 15 l/qm. Wird jetzt nach wie vor täglich bewässert, bildet sich Schimmel und die Rasenwurzeln verfaulen.

Gelegentlich erscheinen in der Anfangszeit kleine Hutpilze im Rasen. Dies ist eine natürliche Erscheinung, bedingt durch die hohen Wassergaben. Die harmlosen Pilze verschwinden nach dem Herabsetzen der Wassermengen.

2. Rasenschnitt

Der erste Rasenschnitt sollte mit einem geschärften Messer bei einer Wuchshöhe von 6-8 cm erfolgen.

Anschließend schneiden Sie Ihren Rollrasen während der Vegetationszeit regelmäßig, d.h. wöchentlich auf eine Schnitthöhe von 4-5 cm zurück. Im Schatten nicht unter 5 cm. Je häufiger Sie mähen umso dichter wird Ihre Rasenfläche.

Da der Boden anfänglich noch etwas weich ist, ist beim ersten Mähen darauf zu achten, keine Trittsuren zu hinterlassen.

3. Düngung

Die erste Düngergabe in Form von 50 g/qm Engelharts-Rasendünger wird mit dem Verlegen verabreicht. Später in der Zeit von März bis November sollten Sie Ihren Rasen 3 x jährlich (März/April Juli/August Oktober/November) mit je 50 gr/qm Engelharts-Rasendünger düngen. Durch eine regelmäßige Düngung erhält der Rasen seine dichte Narbe und Unkräuter sowie Moos werden unterdrückt.